

Titel:

Einfluss von körperlicher Aktivität und Sport auf die gesundheitsbezogene Lebensqualität in der Schwangerschaft

Zentrale Forschungsfragen:

- Wie körperlich/sportlich aktiv sind Schwangere im Schwangerschaftsverlauf?
- Besteht ein Zusammenhang zwischen körperlicher/sportlicher Aktivität und gesundheitsbezogener Lebensqualität bei Schwangeren?

Methodik:

Die Untersuchung ist als observationale Längsschnittstudie konzipiert. Über die niedergelassenen Frauenärzte im Saarland (Kontakt über die Frauenklinik der UKS) werden Schwangere zu unterschiedlichen Schwangerschaftszeitpunkten hinsichtlich körperlicher/sportlicher Aktivität sowie gesundheitsbezogener Lebensqualität befragt.

Outcomes:

Folgende Parameter werden über standardisierte Fragebögen erhoben:

- Sportanamnese (sportliche Aktivität vor der Schwangerschaft sowie aktuelle sportliche Aktivität: Sportart/en, Umfang, Intensität)
- Erfassung der körperlichen Aktivität (möglichst validierter Fragebogen mit Indexbildung, z.B. Kurzform des IPAQ)
- Erfassung der gesundheitsbezogenen Lebensqualität (möglichst validierter Fragebogen mit Indexbildung, z.B. EQ-5D)

Folgende Zeitpunkte sind für die Befragungen vorgesehen:

- t_0 : 10. Schwangerschaftswoche
- t_1 : 20. Schwangerschaftswoche
- t_2 : 30. Schwangerschaftswoche

Probandenstichprobe:

Die Probandenstichprobe wird über die nachfolgend aufgeführten Ein- und Ausschlusskriterien definiert:

- Einschlusskriterien: Schwangere (ohne Alterseinschränkung) vor der 10. Schwangerschaftswoche
- Ausschlusskriterien: Komplikationen im Schwangerschaftsverlauf, die körperliche Aktivität/Sport ausschließen